



1 (v.l.) Ing. Mag. Christian Hofbauer, Geschäftsführender Gesellschafter Franz und Günther Hofbauer GmbH, und Bernhard Kern, Leiter Service & Support bei der RB-Power GmbH, sind mit der Kooperation zufrieden
2 Ing. Mag. Christian Hofbauer vor dem Zeitmanagement-Terminal: Damit lassen sich alle Arbeitsschritte optimal abbilden, im Anschluss analysieren und bei Bedarf verbessern

Werbas erleichtert Alltag bei Hofbauer Nutzfahrzeuge

Als klassischer Familienbetrieb hat der Nutzfahrzeug-Service- und Reparaturbetrieb Hofbauer in 1220 Wien vor vier Jahren den Umstieg von einem papiergeführten auf ein elektronisches Werkstattmanagement vollzogen. Werbas Nfz begleitet seither das Unternehmen auf seinem Weg zu mehr Effizienz und Produktivität.





3 An fünf Arbeitsplätzen bei der Firma Hofbauer kommt Werbas Nfz zum Einsatz
4 Insgesamt beschäftigt das Unternehmen 23 Mitarbeiter, die vielfältige Service- und Reparaturarbeiten vom Transporter bis zur schweren Klasse durchführen

„Im Jahr 2012 gab es erste Überlegungen, von der handschriftlichen Werkstattführung auf ein Dealer Management System (DMS) umzusteigen. Nach einer längeren Sondierungsphase haben wir uns für das Produkt der Firma Werbas entschieden und in weiterer Folge das System auf unsere konkreten Anforderungen hin angepasst. Dieser komplexe Prozess dauerte einige Monate und seit März/April 2013 ist Werbas schließlich bei uns im Einsatz“, beschreibt Geschäftsführender Gesellschafter Ing. Mag. Christian Hofbauer die Zäsur in der Firmengeschichte. „Der Einsatz eines DMS war für uns ein Quantensprung, der durch steigende Anforderungen seitens der Hersteller notwendig geworden war. Der Umstieg erfolgte also genau zum richtigen Zeitpunkt.“ Die Wahl auf Werbas fiel dem Firmenchef leicht: „Ausschlaggebend war, dass die Software für die beiden Marken MAN und Iveco einsetzbar ist. Zu Beginn des Auswahl- und Adaptierungsprozesses stand zunächst die Iveco-Schnittstelle und wenige Zeit später auch jene für MAN zur Verfügung. Wir haben uns auch herstellereigene Lösungen angesehen, da wir aber alle Marken servicieren und reparieren, wollten wir ein System, das auch den freien Markt einbezieht“, so Christian Hofbauer.

Modularer Aufbau als Vorteil

„Werbas kommt aus dem freien Markt und tritt dadurch anders auf als herstellereigene Systeme“, betont Bernhard Kern, Leiter Service & Support bei der RB-Power GmbH, dem exklusiven Vertriebspartner von Werbas in Österreich. „Die Prozesse im Nfz- sind generell komplexer als im Pkw-Bereich. Auch gibt es in der Lkw-Branche einen anderen Druck hinsichtlich des Mobilitätserhalts. Das alles trägt dazu bei, dass man sich bei Werbas schon seit Längerem verstärkt des Nfz-Sektors annimmt und bereits zahlreiche Markenfunktionalitäten im Angebot hat.“ Dank des modularen Aufbaus von Werbas bestellt der Kunde lediglich jene Funktionen, die er für seine tägliche Arbeit benötigt. Mehr als 250 Schnittstellen sorgen aktuell für eine optimale Anbindung an Fremdsysteme wie Buchhaltungsprogramme, Kataloge von Teilehändlern und vieles mehr.

Problemloser Einsatz

Vor dem „digitalen Zeitalter“ wurde bei Lkw Hofbauer lediglich die Buchhaltung elektronisch abgewickelt, seit der Installation von Werbas werden nun sämtliche Aufträge einfach per Knopfdruck angelegt, bearbeitet und jeder Arbeitsschritt mit einem Zeitstempel versehen. Damit können Arbeitsgänge genau analysiert und gegebenenfalls verbessert werden. Werbas ist aktuell auf fünf Arbeitsplätzen bei der Firma Hofbauer installiert und funktioniert seit dem Start reibungslos. Tritt doch einmal ein Problem auf, so stehen die Hotline von RB-Power und auch Bernhard Kern selbst mit Rat und Tat zur Seite. „Wir haben vor vier Jahren die richtige Entscheidung getroffen: Werbas ist eine flexible Lösung, mit der wir die Breite unseres Angebots im Nfz-Bereich optimal abdecken können“, bilanziert Christian Hofbauer positiv. Die gute Zusammenarbeit unterstreicht auch Bernhard Kern: „Wir denken immer aus der Sicht der Werkstätte. Das gibt uns die Möglichkeit, rasch auf neue Herausforderungen zu reagieren und aktuelle Tools unseren Kunden zur Verfügung zu stellen.“ *ags*

FACTBOX

1955 gegründet, befindet sich der Standort der Franz und Günther Hofbauer GmbH seit 1996 in einem Industriegebiet in der Aspernstraße im 22. Wiener Gemeindebezirk. Der MAN- und Iveco-Servicepartner deckt heute mit 23 Mitarbeitern sämtliche Arbeiten und Dienstleistungen rund um Nutzfahrzeuge ab – vom Transportsektor bis zur schweren Klasse und das über alle Marken hinweg.